

Film Industries M 8

Bändchen-Mikrofon im Metallgehäuse

Technische Daten

| | |
|---------------------|---|
| Arbeitsweise | Druckgradientenempfänger |
| Richtcharakteristik | Acht (unsymmetrisch) |
| Frequenzbereich | 35 Hz bis 13 kHz |
| Empfindlichkeit | -90 dB |
| Impedanz | 30 Ω |
| Energieversorgung | - |
| Anschluss | Spezial-Stecker 3polig female (symmetrisch) |
| Abmessungen | \varnothing 35 mm x 102 mm ohne Schwanenhals usw. |
| Gewicht | 230 g ohne Schwanenhals, Kabel und Tischfuß |
| Einsatzgebiet | universal |
| Herkunftsland | England |

Bemerkungen

Als Zubehör sind vorhanden der zugehörige Stecker male, ein Schwanenhals sowie ein Tischfuß (alles original). Die Unterseite des Steckers, der Schwanenhals und der Tischfuß sind mit 5/8"-27G-Gewinde versehen, sodass das Mikrofon mit oder ohne Schwanenhals auf dem Tischfuß oder einem Bodenstativ befestigt werden kann.

Bändchen-Mikrofone waren in England Mitte des vergangenen Jahrhunderts weit verbreitet; es gab mehrere Hersteller. Die Konstruktion des M 8 ähnelt der des Reslo RBT (sowohl Motor als auch Steckverbindung und Stativanschluss); der Grund für diese Ähnlichkeit ist nicht bekannt.

Das M 8 und das populäre Reslo RBT waren offenbar vergleichbare Produkte: Die Listenpreise beider Mikrofone lagen im November 1961 bei 8 Pfund 15 Schilling entsprechend 98,53 DM (bei einem Umrechnungskurs von 11,26 DM = 1 Pfund = 20 Schilling).